Ayurveda Medizinische Eigenschaften von Kapikacchu - Mucuna Pruriens

Mucuna pruriens ist eine Hülsenfrucht, die in Afrika, Indien und der Karibik vorkommt. Es ist ein jährlicher Kletterstrauch, der über 13 – 15 m hoch wird. Die junge Pflanze ist vollständig von Haaren bedeckt, wo ältere Pflanzen frei davon sind. Die Blätter sind dreifach gefiedert. Blumen sind weiß, lavendel oder lila. Die Früchte sind Hülsenfrüchte. Die Schale ist sehr haarig und trägt bis zu sieben Samen. Die Samenkapseln sind etwa 10 cm lang und mit lockeren, orangefarbenen Haaren bedeckt, die bei Hautkontakt starken Juckreiz verursachen. Die chemischen Verbindungen, die für den Juckreiz verantwortlich sind, sind ein Protein, Mucunain und Serotonin. …

Mucuna pruriens ist eine Hülsenfrucht, die in Afrika, Indien und der Karibik vorkommt. Es ist ein jährlicher Kletterstrauch, der über 13 – 15 m hoch wird. Die junge Pflanze ist vollständig von Haaren bedeckt, wo ältere Pflanzen frei davon sind. Die Blätter sind dreifach gefiedert. Blumen sind weiß, lavendel oder lila. Die

Früchte sind Hülsenfrüchte. Die Schale ist sehr haarig und trägt bis zu sieben Samen. Die Samenkapseln sind etwa 10 cm lang und mit lockeren, orangefarbenen Haaren bedeckt, die bei Hautkontakt starken Juckreiz verursachen. Die chemischen Verbindungen, die für den Juckreiz verantwortlich sind, sind ein Protein, Mucunain und Serotonin.

Diese Pflanze ist auch bekannt als Cowhage, Cowitch, Velvet Bean, Itchy Bean, Buffalo Bean usw. In Indien ist sie als Kevancha, Kavach oder Kevach (Hindi) bekannt.

Ayurveda Acharyas haben diese Pflanze unter Balya (körperstärkende Kräuter), Madhura skanda (Kräuter mit süßem Geschmack) und Vatasamshamana (Kräuter, die Vata Dosha normalisieren) zusammengefasst.

Nach ayurvedischen Prinzipien ist die Pflanze Mucuna pruriens oder Kapikacchu schwer verdaulich und erhöht die Feuchtigkeit des Gewebes. Es hat sowohl einen süßen als auch einen bitteren Geschmack und die Potenz ist heiß.

Ayurveda medizinische Eigenschaften:

Diese Pflanze normalisiert Vata und erhöht Kapha und Pitta. Daher wird es bei Krankheiten verabreicht, die durch Vata-Vitiation verursacht werden.

Die Wurzeln und Samen von Kapikacchu stärken das Nervensystem und reduzieren Stress. Daher wird es als Nervenstärkungsmittel verwendet.

Die Haare auf Früchten helfen, Darmparasiten zu beseitigen. Es wird normalerweise mit Honig, Butter und Jaggery verabreicht.

Samen von Mucuna pruriens wirken als Vrishya (Aphrodisiakum). Die Samen dieser Pflanze werden als die besten Vrishya und Vajikara gepriesen, die die sexuellen Funktionen bei Männern erhöhen. Sie helfen bei Erkrankungen wie erektiler Dysfunktion,

vorzeitiger Ejakulation und niedriger Spermienzahl. Die regelmäßige Anwendung dieser Samen erhöht die Libido bei Männern. Daher werden Kapikacchu-Samen in Vajikarana-Präparaten verwendet. Kapikacchu-Samen erhöhen die Spermienzahl und die Spermienmotilität.

Samen von Samtbohnen oder Mucuna sind auch bei Dysmenorrhoe (gynäkologischer Schmerzzustand während der Menstruation) bei Frauen wirksam. Ayurveda-Texte erwähnen die Verwendung von Samen zur Stärkung der Vagina-Muskeln.

Samtbohnenwurzeln haben harntreibende Eigenschaften.

Ayurveda Acharyas empfehlen die Verwendung dieses Kraut, um den Körper zu stärken, die Ausdauer und die Muskelmasse zu erhöhen.

Studien haben gezeigt, dass Mucuna Pruriens dazu beiträgt, das männliche Hormon Testosteron zu erhöhen. Testosteron erhöht die Muskelmasse, die Libido und behebt die erektile Dysfunktion. Die Samen verbessern die männliche Fruchtbarkeit durch Erhöhung der Konzentration männlicher Hormone. Dies erhöht die Qualität und Quantität des Samens.

Samen enthalten Eiweiß, Lipide, Ballaststoffe, Asche, Kohlenhydrate, Mineralien und viele Alkaloide, Saponine und Sterole. Die Hauptbestandteile sind L-Dopa, Mucanin und Serotonin. L-Dopa wirkt als Anti-Parkinson und erhöht das Testosteron.

Die Stammesangehörigen verwenden Pflanzen und ihre Extrakte als Gegengift für verschiedene Schlangenbisse.

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki